

Die Jahressumme derselben, welche in meinem letzten Berichte vom Jahre 1858 mit 10,365.592 Gulden mit Einrechnung der Zuschläge angegeben wurde, hat sich seither auf 11,815.564 Gulden erhöht, wodurch die **Thätigkeit des Steueramtes** bei der Einhebung um so mehr in Anspruch genommen werden mußte, als dieselbe durch die Hinzurechnung des Kriegszuschlages bei allen Steuergattungen komplizirter und schwieriger war.

Zu erwähnen ist auch, daß die Kommunalverwaltung durch ihre Organe den Staat bei der Besorgung noch mancher ihm zugehörigen Geschäfte in einer wirksamen Weise unterstützt hat, so namentlich bei der Durchführung der Anlehen vom Jahre 1860 und 1861, dann bei der Ausgabe und Umwechslung von Silber- und Kupfer-Scheidemünzen im Laufe des verflossenen Jahres.

An Kranken-Verpflegungsgebühren, an Steuern und Taxen für den Staat und fremde Behörden sind während des Trienniums mehr als 612.000 Gulden durch den Magistrat eingebracht worden.

VIII.

Von den die **Marktpolizei und Approvisionnement** betreffenden Verhandlungen sind jene zu bemerken, welche die **Aufhebung der Brotsatzung** zum Zwecke hatten, dann über die **Regulirung der Gebäckpreise** bei Einführung der österreichischen Währung, ferner wegen **Feststellung des Alters der zur Konsumtion geeigneten Kälber**.

Gegen **Milchverfälschung** durch Zucker ist ein wirksames Mittel zur Entdeckung derselben eingeführt worden.

Es ist ferner über Erhöhung des Arbeitslohnes der **Holzscheiber** verhandelt und eine neue **Holzscheiber- und Strapplerordnung** entworfen worden.

Die Einführung des neuen **Gewerbegesetzes** hat auch in den Bestimmungen, durch welche die Ordnung auf den Märkten aufrecht erhalten wird, eine Aenderung als nothwendig erscheinen lassen. Es wurde daher der **Entwurf einer neuen Marktordnung** verfaßt und der höheren Behörde zur Genehmigung vorgelegt.

Auch bei der öffentlichen **Fruchtbörse**, die vor mehreren Jahren in die Regie der Kommunalverwaltung übernommen wurde, sind Reformen schon seit längerer Zeit beantragt und es ist zur Durchführung derselben ein Komiteé von Vertrauensmännern, die aus allen an der Börse verkehrenden Geschäftsgattungen gewählt wurden, einberufen worden.

Nachdem ich Ihnen, meine Herren, nun alle Angelegenheiten von einiger Bedeutung, welche im Laufe der letzten dreijährigen Periode in den sämtlichen Geschäftsabtheilungen des Gemeinderathes vorgekommen sind, in die Erinnerung gebracht habe, muß ich, um diese Uebersicht möglichst zu vervollständigen, noch einige Gegenstände und Vorkommnisse, welche in die Sekzionsberichte nicht eingereicht werden konnten, nachträglich berühren.